

10. Februar 2026 | 09:30 – 16:00 Uhr

Leitungsauskunft und -dokumentation 2026

Bei Tiefbauarbeiten kommt es häufig zu Schäden an Versorgungsleitungen. Die Ursachen liegen regelmäßig in fehlenden oder unzureichenden Erkundigungen über verlegte Leitungen sowie mangelhafte Pläne und Auskünfte. Erfahren Sie, wer haftet, wenn der Schadensfall eingetreten ist, und wie er durch ein rechtssicheres und praxisgerechtes Vorgehen vermieden wird.

Ihr Nutzen

Die Webinarteilnehmenden werden umfassend über die Anforderungen einer rechtssicheren und praxisgerechten Leitungsauskunft und Leitungsdokumentation informiert.

Aufgezeigt werden einerseits die Konsequenzen fehlerhafter und unzureichender Planauskünfte und andererseits die Sorgfalts- und Erkundigungspflichten der Tiefbauunternehmen.

Anhand von Praxisbeispielen wird dargestellt, welche Haftungsrisiken bestehen und wie sich diese vermeiden lassen.

Auch die Rahmenbedingungen für moderne Formen der Planauskunft (z.B. via Internet) werden dargestellt.

Inhalt

Begrüßung und Kurzeinführung – VBEW

- VBEW- und VKU-Rahmenvereinbarung „Geodaten und Geodienste“ mit Bayerischer Vermessungsverwaltung
- Ergänzungsvereinbarung zum Bezug von 3D-Daten
- VBEW-Merkblatt zur Erkundigungspflicht und zum Schutz unterirdischer Versorgungsanlagen
- Weitere Arbeitshilfen der Verbände

Rechtsrahmen zu Planauskünften und Sorgfaltspflichten von Tiefbauunternehmen

- Sorgfalts- und Erkundigungspflichten der Tiefbauunternehmen
- Mitwirkungspflichten/Mitverschulden des EVU/WVU
- Pflicht zu Leitungsdokumentation/-auskunft
- Haftung des Netzbetreibers als Auftraggebenden des Bauunternehmens
- Aktuelle Rechtsprechung aus der Branche
- Aktuelle Rechtsfragen im Zusammenhang mit Auskunftsportalen

Die Planauskunft im Schadensfall

- Haftungsaspekte im Schadensfall
- Beispiele aus der Branche
- **Schäden durch Subunternehmen: Wer haftet?**
- Haftungsrisiko: Mangelhafte Planauskunft

Fortsetzung auf Seite 2

Technische Voraussetzung

Das Webinar wird durchgeführt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Verwenden Sie nicht den Firefox-Browser. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Preise und Anmeldung

390,-- Euro zzgl. MwSt. für VBEW/BDEW Mitglieder,
540,-- Euro zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder.

Anmeldung bitte bis spätestens 03.02.2026. Den Link zum Webinar erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen finden Sie im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Zielgruppe / Voraussetzungen

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte der Versorgungsunternehmen, die mit Aufgaben wie

- der Planung von Leitungsanlagen,
- der Netzdokumentation & Netzauskunft,
- der Baustellenkoordination betraut oder
- für Rechtsangelegenheiten zuständig sind.

Bereits erworbene Erfahrungen zu den Themen des Webinars sind für ein vertieftes Verständnis von Vorteil, aber nicht

Kontakt

Kathrin Knogler
Seminar- und Veranstaltungsmanagement

Tel. 089 38 01 82-65
Mail vbew-gmbh@vbew.de

Moderne Planauskunft im Fokus des Rechts

- Rechtsrahmen und Forderungen an eine rechtssichere Planauskunft
- Leitungsauskünfte – Die GW 118 im Überblick
- Risiken bei der Nutzung von Post, Fax, Telefon, Botengang, Internet
- Anspruch auf Bearbeitungsgebühren für die Planauskunft?

Umfang des Schadensersatzes – was wird ersetzt?

- Abzug Neu für Alt
- Aufwandspauschale
- Baggerschäden in der Anreizregulierung (Q-Element)

Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Dozentin

RAin Annett Heublein, Fachgebietsleiterin Haftungsrecht und Wettbewerbsrecht, BDEW e.V., Berlin

Die Dozentin verfügt über langjährige Praxiserfahrung in der energie- und zivilrechtlichen Beratung. Sie ist die zentrale Ansprechpartnerin für Haftungsfragen der Versorgungsunternehmen im BDEW. Sie betreut dort die entsprechenden Rechtsgremien, erstellt Anwendungshilfen und Handlungsempfehlungen für die Branche zu den Themen des Webinars.

Ablauf

Technikcheck und Begrüßung	ab 09:00 Uhr
Beginn	09:30 Uhr
Pause	11:00 - 11:15 Uhr
Mittagspause	12:30 - 13:30 Uhr
Pause	14:45 - 15:00 Uhr
Ende	gegen 16:00 Uhr